

Das LIAG-INSTITUT FÜR ANGEWANDTE GEOPHYSIK bietet zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit 100 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit befristet bis zum 30.11.28, ggf. mit der Option auf Verlängerung, folgenden Arbeitsplatz an:

**Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter  
im Bereich Seismik/Seismische Messtechnik (m/w/d)  
-EG 13 TV-L-**

**Kennwort: G 20/25 „Seismische Bohrlochvibrationsquelle - Seismik“**

Das LIAG erforscht mithilfe komplementärer geophysikalischer Methoden Strukturen und Prozesse im nutzbaren Untergrund, mit Schwerpunkt auf Geogefahren, Grundwasser und Georeservoir. In der Reflexionsseismik liegt der Fokus auf seismischer Messtechnik (Kompressionswellen, Scherwellen und Multikomponentenseismik). International führend ist das LIAG bei der Entwicklung breitbandiger Vibrationsquellen und der Scherwellenmethodik für hochauflösende Untergrunderkundung und hält hierzu Patente.

Im Verbundprojekt „Monthly“, gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, plant das LIAG, gemeinsam mit Partnern, die Entwicklung einer innovativen seismischen Bohrlochvibrationsquelle für SV-Wellen. Ziel ist es, die räumliche Auflösung, Tiefenreichweite und Signalqualität seismischer Bohrloch-Tomographien zu verbessern. Der Prototyp, ausgelegt für Tiefen bis 1500 m und Temperaturen bis 60 °C, soll detaillierte Einblicke in elastische Untergrundeigenschaften ermöglichen und bietet Potenzial für Anwendungen in Energie-, Umwelt- und Rohstoffforschung. Zur Umsetzung dieses ambitionierten Projekts suchen wir einen wissenschaftlich Mitarbeitenden (m/w/d) mit Schwerpunkt Seismik / seismischer Messtechnik der/die gemeinsam mit unserem Team von wissenschaftlichen und technischen Mitarbeitenden an der Schnittstelle von Forschung, Technologie und Energiewende arbeiten möchten.

**Ihre Aufgaben:**

- Eigenständige Planung, Koordination und wissenschaftliche Begleitung der seismischen Arbeiten innerhalb des Verbundprojekts sowie Abstimmung mit internen und externen Partnern
- Konzeptionierung, Organisation und Durchführung seismischer Feldkampagnen, insbesondere Bohrlochseismik und SV-Wellen-Tomographie
- Test, Optimierung und Validierung der SV-Bohrlochquelle im Feldlabor und am Pilotstandort; Vergleich mit etablierten Impulsquellen
- Auswertung seismischer Daten unter Anwendung moderner Verarbeitungs- und Modellierungsmethoden (u.a. konzeptionelle Arbeiten zur Quellcharakteristik, numerischer Modelle zur Simulation der Wellenausbreitung)
- Aufbau standortspezifischer Untergrundmodelle und Ableitung kritischer elastischer und mechanischer Parameter
- Erstellung von wissenschaftlichen Berichten, Projektbeiträgen, Konferenzbeiträgen und Publikationen; Aufbereitung der Ergebnisse für Partnerinstitutionen und Fördergeber; Präsentation der Forschungsergebnisse auf Tagungen

**Sie verfügen über:**

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder gleichwertig) der Geophysik, Geowissenschaften mit Schwerpunkt Geophysik, Physik oder einer vergleichbaren Fachrichtung und eine Promotion

- Fundierte Kenntnisse und nachgewiesene wissenschaftliche Erfahrung auf den Gebieten der angewandten Reflexionsseismik und seismischen Wellenausbreitung
- Sehr gutes Verständnis von seismischer Messtechnik und Signalverarbeitung sowie praktische Erfahrungen auf diesen Gebieten
- Erfahrung in der Planung und Durchführung geophysikalischer Feldmessungen
- Fundierte Kenntnisse in seismischer Datenauswertung und Modellierung
- Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit und wissenschaftlichen Koordination
- Gute Englischkenntnisse (mindestens vergleichbar Level B2 GER); die Bereitschaft, ggf. die deutsche Sprache zu erlernen
- Eine an wissenschaftliche Anforderungen ausgerichtete Arbeitsweise
- Bereitschaft und Eignung zu Messeinsätzen im Gelände (körperliche Belastbarkeit für mehrtägige Außeneinsätze unter ggf. herausfordernden Umweltbedingungen wie Hitze, Kälte, Regen und unebenem Gelände sowie Fähigkeit zum Transport von Lasten bis 25 kg)
- Kreativität und Teamfähigkeit

Idealerweile erfüllen Sie auch folgende Anforderungen:

- Deutschkenntnisse (mindestens vergleichbar Level B2 GER)
- Erfahrung in der Interpretation seismischer Daten
- Erfahrung im Bereich der geothermischen Exploration
- Erfahrung mit Bohrlochmesssystemen/Bohrlochseismik, insbesondere im Rahmen von tomographischen Messungen
- Erfahrung mit weiteren Methoden der angewandten Geophysik
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:

Das LIAG-Institut für Angewandte Geophysik genießt sowohl national als auch international einen hervorragenden Ruf. Das Institut zeichnet sich durch eine exzellente infrastrukturelle Einbindung in das GEOZENTRUM Hannover, eine hochmoderne und leistungsstarke Ausstattung (IT, Labor, Feld) sowie eine starke Vernetzung und ein freundliches, professionelles und kollegiales Arbeitsumfeld aus. Das LIAG fördert die Fort- und Weiterbildung seines Personals.

Dienstort ist Hannover. Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) unter Berücksichtigung von § 40 Nr. 5 TV-L für die Stufenzuordnung.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten, unabhängig von ihrer Herkunft, ihrem Geschlecht, ihrer Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, ihres Alters oder sexuellen Identität sind willkommen. Das LIAG verfolgt zudem das Ziel der beruflichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen im genannten Bereich begrüßen wir daher besonders. Im Rahmen flexibler Arbeitszeiten bieten wir Ihnen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz, der auch für Teilzeitkräfte und als Wiedereinstieg, z. B. nach einer Elternzeit, geeignet ist.

Das LIAG ist bestrebt, den Anteil schwerbehinderter Menschen zu erhöhen, sie werden daher bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

---

Ihre elektronische Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und Nachweisen der wissenschaftlichen Leistungen mit Relevanz zu der ausgeschriebenen Stelle (PDF mit max. 10 MB) richten Sie bitte bis zum **25.01.2026** unter Angabe des **Kennwertes G 20/25** “**Seismische Bohrlochvibrationsquelle - Seismik**“ über [career-LIAG@liag-institut.de](mailto:career-LIAG@liag-institut.de) an Frau Dr. Sonja Wadas. Nähere Hinweise zum LIAG finden Sie im Internet unter [www.liag-institut.de](http://www.liag-institut.de). Weitere Auskünfte erhalten Sie von Frau Dr. Sonja Wadas, unter der Telefonnummer 0511/643-2489 oder E-Mail-Adresse [Sonja.Wadas@liag-institut.de](mailto:Sonja.Wadas@liag-institut.de).